



JULE MACHT SCHULE - SCHULSPORTPREIS DER DLJ

- einzureichen bis 31.03.2017 -

HINWEISE ZU AUSFÜLLEN DES BEWERBUNGSFORMULARS:

- ▲ Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular auf dem Computer aus.
- ▲ Ihren Text schreiben Sie bitte jeweils in die grau unterlegten Felder.
- ▲ Ihre Kreuzchen setzen Sie bitte durch einfaches Anklicken der Kästchen.

Um die Lesbarkeit des Textes zu vereinfachen wird in dem Bewerbungsformular die männliche Form verwendet. Selbstverständlich ist in allen Fällen die weibliche Form mit eingeschlossen.

VERANSTALTER

Deutscher Leichtathletik-Verband
Alsfelder Str. 27
64289 Darmstadt

KONTAKT

Katharina Schulz
T +49 6151. 77 08 83
F + 49 6151. 77 08 49
Katharina.Schulz@leichtathletik.de



1 ALLGEMEINE ANGABEN ZU DEN KOOPERATIONSPARTNERN

ANTRAGSTELLER: SCHULE

Name der Schule:

Anschrift: Straße/Nr.:

PLZ:

Ort:

Website:

Ansprechpartner: Anrede:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Funktion:

Telefon:

E-Mail:

Hinweis: Die angegebenen Daten sind die Daten, welche wir für die Kommunikation nutzen (Eingangsbestätigung, Rückfragen etc.)

Schüleranzahl:

Schulform:

Grundschule

Integrierte Gesamtschule

Hauptschule/WRS

Kooperative Gesamtschule

Realschule

Gemeinschaftsschule

Gymnasium

Sonstige:

Förderschule

Ganztagschulform:

Offene Ganztagschule

Teilweise gebundene Ganztagschule

Gebundene Ganztagschule

Schulprofil:

Schul-Sportstätten:

Sporthalle

Einzelne Sprunggrube

Stadion mit Rundbahn etc.

Einzelne Sprintbahn

Fußballplatz

Einzelner Wurfplatz

Wie viele studierte Sportlehrer gibt es?

Wie viele Lehrer unterrichten fachfremd Sport?

Gibt es neben dem Verein weitere Kooperationspartner?



Nein

Ja, welche:

KOOPERATIONSPARTNER: VEREIN

Name des Vereins:

Anschrift: Straße/Nr.:

PLZ:

Ort:

Website:

Ansprechpartner im Verein für die Kooperation mit der Schule:

Anrede:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Telefon:

E-Mail:

Anzahl Mitglieder insgesamt:

Anzahl Mitglieder in der LA-Abteilung:

Leichtathletik-Angebote im Verein:

Besonderheiten/Schwerpunkte des Vereins in der Kinder- und Jugendarbeit:

Gibt es neben der antragstellenden Schule weitere Kooperationspartner?

Nein

Ja, welche:



**2 THEMA VON JULE MACHT SCHULE FÜR DAS SCHULJAHR 2016/2017:
„JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA – EINE CHANCE FÜR SCHULEN & VEREINE“**

2.1 FRAGEN AN DIE SCHULE

Welche Rolle spielt JTFO an Ihrer Schule?

Seit wann nimmt Ihre Schule an JTFO, in der Sportart Leichtathletik, teil?

In welchen Altersklassen startet Ihre Schule bei JTFO, in der Sportart Leichtathletik?

- WK I WK II WK III
 WK IV WK V

Nimmt Ihre Schule noch an weiteren Sportarten bei JTFO teil?

- | | | |
|---|------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Badminton | <input type="checkbox"/> Handball | <input type="checkbox"/> Skilanglauf |
| <input type="checkbox"/> Basketball | <input type="checkbox"/> Hockey | <input type="checkbox"/> Skisprung |
| <input type="checkbox"/> Beach-Volleyball | <input type="checkbox"/> Judo | <input type="checkbox"/> Tennis |
| <input type="checkbox"/> Fußball | <input type="checkbox"/> Rudern | <input type="checkbox"/> Tischtennis |
| <input type="checkbox"/> Gerätturnen | <input type="checkbox"/> Schwimmen | <input type="checkbox"/> Triathlon |
| <input type="checkbox"/> Golf | <input type="checkbox"/> Ski Alpin | <input type="checkbox"/> Volleyball (Halle) |

2.2 FRAGEN AN DEN VEREIN

Welche Rolle spielt JTFO für den Verein?

Welche Rolle spielt für den Verein die Talentsichtung bei der Kooperation?

- sehr wichtig wichtig eher wichtig eher unwichtig unwichtig weiß nicht

Welche Rolle spielt für den Verein die Mitgliedergewinnung bei der Kooperation?

- sehr wichtig wichtig eher wichtig eher unwichtig unwichtig weiß nicht

Wie viele Kinder/Jugendliche sind bislang über die Kooperation neu in den Verein aufgenommen worden?

2.3 FRAGEN ZUR KOOPERATION

2.3.1 Allgemeine Fragen

Seit wann besteht die, in der Bewerbung beschriebene, Kooperation?

Ist die Kooperation vertraglich festgehalten?

- Ja



Nein, weil:

2.3.2 Kooperationsangebot

Um welche Kooperationsform handelt es sich?

- Arbeitsgemeinschaft
- Projekttag
- Trainingsangebot
- Sonstige:

Bitte beschreiben Sie das derzeitige Kooperationsangebot mit dem Verein!

Gehen Sie dabei auch auf den zeitlichen Umfang, die Tageszeit (Vor-/Nachmittag), das Durchführungsintervall ein.

Welche Ziele verfolgt Ihre Schule mit dem Kooperationsangebot?

Was macht Ihr Kooperationsangebot einzigartig?

2.3.3 Gelebte Zusammenarbeit

Bitte beschreiben Sie kurz, wie die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und dem Verein aussieht.

Wie häufig finden Gespräche zwischen Ihnen und dem Verein statt?

- Zu Beginn des Schuljahrs
- Jedes Halbjahr
- Monatlich
- Wöchentlich
- Bei Bedarf
- Sonstige:

Ist der Vereinsvertreter z. B. bei Sportfachkonferenzen eingeladen?

- Ja
- Nein, weil:

Wird der Schulvertreter auch zu Vereinssitzungen eingeladen?

- Ja
- Nein, weil:

2.3.4 Beteiligte Personen

Schule

- ▲ Kooperationsverantwortlicher
 - Schulleitung
 - Fachleiter Sport



Sportlehrer

Sonstige:

▲ Weitere mitwirkende Personen

Verein

▲ Kooperationsverantwortliche/r

Geschäftsführer

Präsident

Abteilungsleiter/in Leichtathletik

Übungsleiter/Trainer

Sonstige:

▲ Die Kooperation durchführende Person/en

Person 1: männlich weiblich

Alter:

Anstellungsverhältnis: hauptamtlich

nebenamtlich

ehrenamtlich

freiberuflich

Qualifikation: Übungsleiter

Trainer

Sportlehrer

Sportstudent

FSJ/BFD

Sonstige:

Person 2: männlich weiblich

Alter:

Anstellungsverhältnis: hauptamtlich

nebenamtlich

ehrenamtlich

freiberuflich

Qualifikation: Übungsleiter

Trainer

Sportlehrer

Sportstudent

FSJ/BFD

Sonstige:

Person 3: männlich weiblich

Alter:

Anstellungsverhältnis: hauptamtlich

nebenamtlich

ehrenamtlich

freiberuflich

Qualifikation: Übungsleiter

Trainer

Sportlehrer

Sportstudent

FSJ/BFD

Sonstige:

2.3.5 Teilnehmende Schüler/innen

Wie viele Schüler/innen nehmen pro Jahr an dem Kooperationsangebot teil?

ca. Schüler/innen

Für welche Klassenstufen ist das Kooperationsprojekt ausgelegt?

Werden die Schüler/-innen in die Ausgestaltung des Kooperationsangebots mit eingebunden?



Ja, und zwar wie folgt:

Nein, weil:

2.3.6 Finanzierung

Wie wird das Projekt finanziert?

Landeskooptionsprogramm

Etat der Schule

Förderverein der Schule

Sonstige:

2.3.7 Weitere Angebote

Besteht neben der beschriebenen Beteiligung ein weiteres Engagement des Vereins in der Schule?

(z.B. Mitarbeit bei Sportfesten, Unterstützung bei der Durchführung von Bundesjugendspielen)

Wird die Schule zu Sportfesten des Vereins eingeladen?

Ja

Nein, weil:

Wenn ja, um welche Art von Sportfesten handelt es sich dabei?



**3 ALLGEMEINE FRAGEN ZUR INTERNEN VERWENDUNG INNERHALB DER DLJ
(FREIWILLIG, FLIEßT NICHT IN DIE BEWERBUNG MIT EIN)**

3.1 ALLGEMEINE FRAGEN ZUR SCHULE

Werden an Ihrer Schule jährlich Bundesjugendspiele durchgeführt?

- Ja, und zwar in den Sportarten: Leichtathletik Schwimmen Turnen
 Nein, weil:

Welche Form der Leichtathletik-Bundesjugendspiele wird durchgeführt?

- Wettkampf Wettbewerb

Wird das Deutsche Sportabzeichen abgenommen?

- Ja, und zwar für die Klassen:
 Nein, warum nicht:

Werden Bundesjugendspiele und Deutsches Sportabzeichen zusammen durchgeführt?

- Ja, weil:
 Nein, weil:

Spielt das neue Wettkampfsystem Kinderleichtathletik in Ihrer Schule eine Rolle?

- Ja
 Nein, weil:

Ist Ihnen das Kinderleichtathletik-Abzeichen bekannt?

- Ja
 Nein

Wenn ja, wurde das Kinderleichtathletik-Abzeichen bereits an Ihrer Schule abgenommen?

- Ja
 Nein, warum nicht:

Wodurch wurden Sie auf das Projekt „JuLe macht Schule“ aufmerksam?

- Internet und zwar folgende Website:
 Information durch Kultusministerium
 Information durch Leichtathletik-Landesverband
 Sonstige:

3.2 ALLGEMEINE FRAGEN ZUM VEREIN

Wie wird die Leichtathletik den Schüler/innen vermittelt?

Ist das Deutsche Sportabzeichen Bestandteil des Angebots in Schule und Verein?

- Ja
 Nein, warum nicht:

Anzahl der ausgegebenen Abzeichen auf das letzte Schuljahr bezogen

BEWERBUNGS-
FORMULAR



Stück



4 VERLOSUNG EINER FORTBILDUNG ZU EINEM LEICHTATHLETIK-WUNSCHTHEMA

Unter allen Bewerbern wird eine eintägige Fortbildung zu einem Leichtathletik-Wunschthema verlost. Die DLJ stellt hierfür einen bzw. zwei Referenten/innen sowie entsprechende Unterlagen für die Teilnehmer/innen zur Verfügung. Gerne können interessierte Lehrkräfte aus benachbarten Schulen eingeladen werden.

MÖCHTEN SIE AN DER VERLOSUNG TEILNEHMEN?

- Ja
 Nein, weil:

WENN SIE INTERESSE HABEN, BITTE KREUZEN SIE AN, ZU WELCHEM THEMA SIE DIE FORTBILDUNG IN ANSPRUCH NEHMEN WÜRDEN WOLLEN:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Leichtathletik-Bundesjugendspiele | <input type="checkbox"/> Kinderleichtathletik |
| <input type="checkbox"/> Leichtathletik in der Grundschule | <input type="checkbox"/> Sonstiges (nach Prüfung durch die DLJ): |
| <input type="checkbox"/> Leichtathletik in der Sek I | |
| <input type="checkbox"/> Leichtathletik in der Sek II | |

5 RECHTLICHES

- Wir haben die **TEILNAHMEBEDINGUNGEN** gelesen und sind damit einverstanden.
- Mit der Teilnahme wird die **VERÖFFENTLICHUNG UND NUTZUNG DER INHALTE** der Bewerbung und der ggf. eingereichten Fotos für Zwecke des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) und seiner Vermarktungsagentur Deutsche Leichtathletik-Marketing (DLM) gestattet. Die Erhebung bzw. Speicherung der persönlichen Daten des/der Teilnehmers/in dient allein der Durchführung des Wettbewerbs. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
- Die **SCHULLEITUNG** ist über die Teilnahme an dem Schulwettbewerb informiert und mit den hier abgegebenen Erklärungen einverstanden.

6 UNTERSCHRIFTEN

SCHULE

VEREIN

Datum, Unterschrift Ansprechpartner Schule

Datum, Unterschrift Ansprechpartner Verein